



21. Mitgliederversammlung RBBM

09. November 2022, 17.00 Uhr

Pfarrsaal Bruder Klaus, Wiesenstrasse 3, 8360 Eschlikon

Inhaltsverzeichnis

Traktandenliste.....	3
1 Protokoll Mitgliederversammlung vom 08. Juni 2022.....	4
2 Mandatsschlüssel RBBM	10
3 Budget 2023	11
3.1 Budget und Rechnung	11
3.2 Ausführungen zum Budget 2023.....	12
4 Kostenprognose für Mitgliedsgemeinden 2023	13
5 Statistiken per 05.09.2022	14
6 Termine 2022	15
7 Verschiedenes	15
8 Anhang	16

Traktandenliste

- 1 Protokoll Mitgliederversammlung vom 08. Juni 2022
- 2 Mandatsschlüssel RBBM
- 3 Budget 2023
- 4 Kostenprognose für Mitgliedsgemeinden 2023
- 5 Statistiken per 05.09.2022
- 6 Termine 2022
- 7 Verschiedenes
- 8 Anhang

1 Protokoll Mitgliederversammlung vom 08. Juni 2022

Protokoll der 20. Mitgliederversammlung RBBM
Datum 08.06.2022, 17.00 – 17.30 Uhr

Vorsitz

Kurt Baumann, Präsident RBBM, Gemeindepräsident Sirnach

Anwesende

Gemeinde Aadorf	Matthias Küng, Gemeindepräsident und Vorstand RBBM Urs Thalman, Gemeinderat
Gemeinde Bettwiesen	Patrick Marcolin, Gemeindepräsident
Gemeinde Bichelsee-Balterswil	Jacqueline End, Gemeinderätin
Gemeinde Eschlikon	Alexander Kredt, Gemeinderat Isabelle Denzler, Gemeinderätin und Vorstand RBBM
Gemeinde Münchwilen	Nadja Stricker, Gemeindepräsidentin und Vorstand RBBM Jos Bernet, Gemeinderat und Revisor RBBM
Gemeinde Sirnach	Kurt Baumann, Gemeindepräsident und Präsident RBBM Yvonne Koller, Gemeinderätin
Gemeinde Tobel-Tägerschen	Rolf Frei, Gemeinderat
Gemeinde Wängi	Judith Krähenmann, Gemeinderätin (vertritt auch 2. Stimme Wängi)
Gemeinde Wilen	Roger Dierauer, Gemeinderat

Abwesend

Gemeinde Braunau
Gemeinde Fischingen
Gemeinde Lommis
Gemeinde Rickenbach

Entschuldigt

René Bosshart, Gemeinde Fischingen
Thomas Goldinger, Gemeinde Wängi, vertreten durch Judith Krähenmann, Gemeinderätin

Nicht Stimmberechtigte und Gäste

Alexandra Hubschmid, Geschäftsleiterin RBBM a. i.; Daniel Stöckle, ehem. Geschäftsleiter RBBM; Mitarbeiterinnen RBBM

Begrüssung

Kurt Baumann begrüsst die anwesenden Stimmberechtigten und Gäste im Namen des Vorstandes zur 20. Mitgliederversammlung. Unter Hinweis auf die Statuten stellt der Präsident fest, dass ordnungsgemäss zu dieser Versammlung eingeladen wurde.

Präsenz

Anzahl Delegierte Total:	18
2/3 Anwesenheit für Beschlussfähigkeit:	12
Anwesende Delegierte/Stimmen:	13/14
Absolutes Mehr:	8

Kurt Baumann weist auf die Statuten Art. 7 hin welche festhalten, dass sich jeder Delegierte durch einen anderen Delegierten vertreten lassen kann. Es sind 13 Delegierte anwesend, mit den Vertretungen sind 77.7% der Stimmen erreicht und die Versammlung ist beschlussfähig.

Wahl Stimmenzähler

Patrick Marcolin wird als Stimmenzähler vorgeschlagen und einstimmig gewählt.

Genehmigung der Traktandenliste

Kurt Baumann stellt die Traktandenliste zur Diskussion. Der Traktandenliste wird ohne Diskussion zugestimmt.

Protokoll der Mitgliederversammlung vom 03. November 2021

Kurt Baumann stellt das Protokoll zur Diskussion.

Diskussion und Fragen

Keine Fragen oder Bemerkungen

Antrag

Der Vorstand beantragt:
Das vorliegende Protokoll der Mitgliederversammlung vom 03. November 2021 sei zu genehmigen.

Beschluss

Dem Antrag des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

Jahresberichte 2021

Die Jahresberichte des Präsidenten und des Geschäftsleiters sind statuarisch vorgeschrieben. Kurt Baumann ergänzt seinen Jahresbericht mit dem Hinweis, dass 2021 ein herausforderndes Jahr für die RBBM war. Die gesundheitlichen Beeinträchtigungen von 2 Mitarbeitern stellten hohe Anforderungen an die Organisation. Der Geschäftsleiter Daniel Stöckle hat sich entschieden, unter Würdigung der Umstände, als Geschäftsleiter zurückzutreten. Mit Alexandra Hubschmid hat die RBBM das Glück eine engagierte Mitarbeiterin zu haben, die sich

weiterhin engagiert als Geschäftsleiterin a. i. für die RBBM einsetzt. Erstmals in der Geschichte der RBBM mussten externe Springer engagiert werden. Kurt Baumann spricht den Mitgliedergemeinden seinen Dank für das Mittragen der Massnahmen aus. Einen grossen Dank richtet er an die Mitarbeitenden der RBBM für die geleistete Arbeit im 2021 mit all den speziellen Herausforderungen.

Die Versammlung nimmt den Jahresbericht des Präsidenten einstimmig entgegen.

Alexandra Hubschmid und Daniel Stöckle haben keine Ergänzungen zu ihren Jahresberichten.

Die Versammlung nimmt die Jahresberichte der stellvertretenden Geschäftsleiterin und dem ehemaligen Geschäftsleiter einstimmig entgegen.

Jahresrechnung 2021

Kurt Baumann führt aus, dass die Jahresrechnung auf Grund der personellen Umstände CHF 133'000.00 über Budget abschliesst. In Anbetracht, dass Kosten in der Höhe von CHF 250'000.00 für externe Springer entstanden sind, fallen die Mehrkosten tiefer als befürchtet aus. Einerseits wurde das Budget bei anderen Positionen nicht ausgeschöpft, andererseits verminderten die Rückerstattungen der Taggeldversicherung die Personalkosten.

Seit 2 Jahren führt die RBBM eine Bilanz über die Bildung von Rückstellungen für IT-Projekte. Per 31.12.2021 betragen die Rückstellungen CHF 30'000.00. Auch für das laufende Jahr wurden CHF 15'000.00 für Rückstellungen budgetiert.

Diskussion und Fragen

Es werden keine Diskussion gewünscht oder Fragen gestellt.

Die Revisoren haben keine Ergänzungen oder Anmerkungen zur Rechnung 2021.

Antrag

Der Vorstand beantragt:

1. Die vorliegende Jahresrechnung 2021 mit einem Gesamtaufwand von Fr. 2'206'096.81 und einem Nettoaufwand von Fr. 2'072'554.11 (Kostenanteil Vertragsgemeinden) zu genehmigen.
2. Dem Vorstand sei Entlastung zu erteilen.

Beschluss

Dem Antrag des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

Mandatsentschädigung an die Mitgliedsgemeinden

Im 2021 konnte den Vertragsgemeinden Mandatsentschädigungen in der Höhe von CHF 211'627.45 ausgerichtet werden.

Diskussion und Fragen

Es gibt keine Wortmeldungen

Kennzahlen

Anstelle einer Eigner Strategie hat die Mitgliederversammlung beschlossen jeweils ein Kennzahlen Cockpit zu erstellen. Die Aussagekraft der Kennzahlen nimmt mit der Zeit zu und die Entwicklung der Mandatszahlen und deren Verteilung auf die einzelnen Fachgebiete lässt sich nachvollziehen. So nahmen im 2021 die Kindesschutzmassnahmen im Verhältnis zu den Erwachsenenschutzmassnahmen ab.

Diskussion und Fragen

Keine Fragen oder Bemerkungen

Richtlinien für die Entschädigung und die Spesen der Beiständigen und Beistände

Kurt Baumann führt aus, dass die RBBM bis anhin ein eigenes Mandatsentschädigungs- und Spesenreglement angewendet hat. Um eine Vereinheitlichung innerhalb des Kantons Thurgau zu erreichen hat der VTG beim Obergericht den Erlass einer einheitlichen Richtlinie beantragt. Nach Vernehmlassung bei den Berufsbeistandschaften im Kanton Thurgau hat der VTG einen Vorschlag beim Obergericht eingereicht. Am 23. Dezember 2021 stellte das Obergericht die neuen Richtlinien den Gemeinden und Berufsbeistandschaften, gültig ab 01.01.2022, zu.

Die Befreiung zur Bezahlung der Entschädigung und Spesen bei einem Vermögen unter CHF 30'000.00 hat bei den Berufsbeistandschaften zu Irritation und Diskussionen geführt. Das Obergericht hat auf Grund der Rückmeldungen den Vermögensfreibetrag ab 01.02.2022 auf CHF 15'000.00 für Alleinstehende und auf CHF 10'000.00 für Paare gesenkt.

Bei der Entschädigung von Kindesschutzmassnahmen hat die RBBM bis anhin auf die Erhebung der CHF 200.00 je 2 Jahre verzichtet. Dies weil das Inkasso für den relativ kleinen Betrag aufwändig ist, bzw. die Situation bei den teilweise uneinigen Elternteilen weiter verkomplizieren würde. Gleichzeitig führen die Gebühren bei den Eltern zu einer Verminderung der Motivation, sich am Prozess der notwendigen Massnahmen zu beteiligen.

Das Obergericht schlägt in seinen Richtlinien Entschädigungen für Massnahmen im Kindesschutz in der Höhe von CHF 500.00 – CHF 2'500.00 je Jahr vor. Der Vorstand der RBBM hat die Situation gemeinsam mit der Geschäftsleitung diskutiert und schlägt vor auf die Erhebung einer Entschädigung für Kindesschutzmassnahmen auch in Zukunft zu verzichten.

Antrag

Der Vorstand beantragt:

1. Das Reglement der RBBM für die Entschädigung und Spesen der Berufsbeiständigen und Berufsbeistände wird per 30.06.2022 aufgehoben.
2. Die Regelung des Obergerichts tritt für die RBBM per 01.07.2022 in Kraft, für Berichte mit Periodenende ab 30.06.2022, in Abweichung davon werden die Kindesschutzmassnahmen in der Regel kostenlos geführt.

Beschluss

Dem Antrag des Vorstandes wird einstimmig zugestimmt.

Verschiedenes und Umfrage

Kurt Baumann führt aus, dass für Daniel Stöckle eine Nachfolge für die Geschäftsleitung der RBBM, gesucht wird. Auf die entsprechende Ausschreibung sind 5 Bewerbungen eingegangen. Mit 2 Bewerbern fand ein erstes Vorstellungsgespräch mit Kurt Baumann und Alexandra Hubschmid statt. Mit einem Bewerber wurden 2 Vorstellungsgespräche mit dem Vorstand der RBBM geführt. Der Vorstand gelangte zur Erkenntnis, dass die richtige Person als Geschäftsleiter der RBBM nicht gefunden werden konnte.

Nach der Sommerpause erfolgt eine erneute Ausschreibung für die Stelle der Geschäftsleitung der RBBM.

Für die Zwischenzeit kann die RBBM weiterhin auf den Einsatz von Alexandra Hubschmid als Geschäftsleiterin a. i. zählen. Gleichzeitig müssen die Rahmenbedingungen so ausgestaltet werden, dass es nicht zu einer Überbelastung für Alexandra Hubschmid kommt. Sie führt neben den Aufgaben als Geschäftsleiterin Mandate und ist in ihrer Familie gefordert.

Der Vorstand der RBBM wird die Mitgliedergemeinden informieren, sobald eine Nachfolgeregelung gefunden werden konnte.

Das Ressort Einwohnerdienste des VTG hat Empfehlungen zum Melderecht herausgegeben. Die Empfehlungen entsprechen den gesetzlichen Grundlagen und sollen angewendet werden. Dies führte wiederum zu Reaktionen beim Departement Finanzen- und Soziales. Die Änderungen haben Auswirkungen auf Gemeinden, welche Institutionen betreiben. Es kann zu Wohnsitzwechsel kommen, was Einfluss auf die Mandatszahlen haben wird. Der Hinterthurgau betreibt viele Institutionen, wodurch ein Anstieg der Mandatszahlen zu erwarten ist.

Die KESB Münchwilen hat informiert, dass unbegleitete Kinder/Jugendliche im Alter zwischen 12 und 18 Jahren durch die zuständige KESB betreut werden müssen. Dies kann zu einer Zunahme von Mandaten für Jugendliche führen.

Es ist damit zu rechnen, dass die Mandatszahlen in Zukunft weiter ansteigen werden. Um dem Platzbedarf der RBBM gerecht zu werden suchen Kurt Baumann und Alexandra Hubschmid im Auftrag des Vorstandes nach kurz- bis langfristigen Lösungen.

Im Budget 2022 hat die Mitgliederversammlung eine Position für eine Organisationsanalyse verabschiedet. Der Vorstand möchte die Organisationsanalyse mit einer externen Firma starten. Einerseits soll die Organisation nach 10 Jahren ihres Bestehens, andererseits die Kompatibilität mit den KOKES Empfehlungen, überprüft werden. Ursprünglich war geplant die Organisationsanalyse mit der neuen Geschäftsleiterin, dem neuen Geschäftsleiter, durchzuführen. Auf Grund der Verzögerungen bei der Besetzung dieser Stelle hat der Vorstand entschieden die Organisationsberatung zu starten. Kurt Baumann und Alexandra Hubschmid stellen dem Vorstand demnächst den Antrag mit den Informationen und der Auftragsklärung der externen Firma und der Rahmenbedingungen.

Diskussion und Fragen

Es gibt keine Wortmeldungen.

Termine

Kurt Baumann weist auf die folgende Mitgliederversammlung hin:

- Budget 2023: Mittwoch, 09.11.2022, 17.00 Uhr

Kurt Baumann bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme, lädt zum gemeinsamen Apéro ein und schliesst die 20. Mitgliederversammlung der RBBM.

Protokoll: Daniel Stöckle, Geschäftsleiter RBBM

2 Mandatsschlüssel RBBM

Personelle Situation

Der aktuelle Schlüssel zur Führung von Mandaten ist an der Mitgliederversammlung vom 02.10.2014 mit 45 Mandaten pro 100 Stellenprozenten als Obergrenze festgelegt worden. Unter Mitwirkung der Sozialdirektorenkonferenz, des Schweizerischen Gemeindeverbands und dem Schweizerischen Verband der Berufsbeistandspersonen wurden von der KOKES am 18.06.2021 Empfehlungen zur Organisation von Berufsbeistandschaften ausgearbeitet. Um die Arbeitsqualität zu erhalten und um den gesteigerten Anforderungen im Bereich der Mandatsführung gerecht zu werden, empfehlen der Vorstand der RBBM und die Geschäftsleiterin den Mitgliedern, den Empfehlungen der KOKES zu folgen.

Der Vorstand ist sich bewusst, dass damit die Personalkosten steigen. Mit etwas mehr Personalressourcen haben unsere Beiständinnen und Beistände etwas mehr Zeit für die Arbeit mit den Klientinnen und Klienten zur Verfügung. Die Qualität unserer Dienstleistung für die Schwächsten in der Gesellschaft erhöht sich damit. Die Mandatsführung ist in den letzten Jahren stetig anspruchsvoller geworden. Die KESB errichtet nur dann ein Mandat, wenn dies wirklich angezeigt ist, was zur Folge hat, dass nur komplexe Mandate geführt werden. Es kann zudem festgestellt werden, dass der Umsatz (Abschluss und Aufnahme) von Mandaten zugenommen hat. Jede Mandatsaufnahme und jeder Mandatsabschluss bedeutet einen zusätzlichen Aufwand in der Mandatsführung.

Die Anpassung des Mandatsschlüssels hat zudem die positive Auswirkung, dass die Mitarbeitenden vom grossen Leistungsdruck etwas entlastet werden. Das fördert die Gesundheit und Mitarbeiterzufriedenheit. Die Fluktuationsrate bleibt tiefer und spart Kosten bei der Rekrutierung von Personal. Dies sind gerade in Zeiten eines Fachkräftemangels wichtige Auswirkungen.

Im Vergleich zu den Empfehlungen der KOKES zur Organisation von Berufsbeistandschaften fehlen der RBBM per September 2022 **253 Stellenprozente**. Diese Erhöhung des Stellenetats ist im Budget 2023 enthalten.

Antrag

Der Vorstand beantragt:

Den Mandatsschlüssel der RBBM gemäss den Empfehlungen der KOKES zur Organisation von Berufsbeistandschaften vom 18. Juni 2021 anzupassen und wie folgt zu genehmigen:

Erwachsenenschutz: 60 Mandate pro 100% Berufsbeistandsperson + 100% Sachbearbeitung

Kindesschutz: 50 Mandate pro 100 % Berufsbeistandsperson + 17.5 % Sachbearbeitung

Overhead: 40% + 4% pro Mitarbeitende für Leitung; 40% Qualitäts- und Wissensmanagement;

Rechtsdienst: dieser wird auf Mandatsbasis extern eingekauft.

3 Budget 2023

3.1 Budget und Rechnung

1 Öffentliche Sicherheit 105 Berufsbeistandschaft Bezirk Münchwilen	Voranschlag 2023		Voranschlag 2022		Rechnung 2021	
	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag	Aufwand	Ertrag
3000.01 Entschädigung Vorstand	6'250		4'000		1'013	
3000.09 Erstattung Sitzungsgelder	0		-500		0	
3010.00 Besoldungen	1'785'476		1'532'299		1'384'842	
3010.09 Erstattung Lohn Personal	-55'000		-80'000		-103'355	
3050.00 Sozialversicherungsbeiträge	120'400		112'560		103'125	
3050.09 Erstattung von AG-Beiträgen	-500		-500		-627	
3052.00 Pensionskassenbeiträge	155'688		140'000		105'481	
3053.00 Unfallversicherungsbeiträge	12'000		12'000		7'677	
3055.00 Krankentaggeldbeiträge	26'767		14'000		6'989	
3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal	53'780		54'200		18'267	
3099.00 übrige Personalkosten (700.-/Person)	15'000		14'700		9'572	
3100.00 Büromaterial inkl. Toner	9'000		8'000		7'799	
3101.00 Betriebs- und Verbrauchsmaterial	1'500		1'500		414	
3102.00 Drucksachen (Couvert, Briefpapier, etc.)	3'500		3'000		3'672	
3103.00 Fachliteratur, Zeitschriften	4'000		3'000		2'346	
3110.00 Mobiliar (neue MA)	15'000		5'000		6'684	
3113.00 Anschaffung Hardware	3'000		3'000		1'108	
3120.00 Ver- und Entsorgung Liegenschaften	8'000					
3120.04 Entsorgungskosten (Abwasser- und Kehricht)	200					
3130.00 Dienstleistung Dritter	0		25'200		283'210	
3130.01 Handy Entschädigung, BB x CHF 15.- x 12 Mt.	2'520		2'160		1'969	
3130.02 Porto	12'000		10'000		10'141	
3130.05 Support Informatik, div. (Internet)	5'000		2'500		1'876	
3130.06 Verbandsbeiträge	2'550		2'550		2'450	
3130.10 Weiterleitung Spenden (GK 4290.01)	37'000		25'000		58'799	
3130.81 Reinigungskosten Kienle	12'000					
3132.00 Honorare externe Berater	37'700		10'500		3'930	
3133.00 Informatik und Nutzungsaufwand BuHa	4'150		7'250		0	
3134.00 Sachversicherungsprämien	1'513		1'513		1'373	
3134.20 Fahrzeugversicherungsprämien	1'200		1'200		1'120	
3150.00 Unterhalt Kopierer	5'000		5'000		4'843	
3151.00 Unterhalt Drucker	0		0		0	
3158.00 Unterhalt immaterielle Anlagen	117'199		117'399		114'936	
3160.00 Miete und Pacht Liegenschaften	96'498		113'410		107'557	
3161.00 Mieten und Benützungskosten für Fahrzeuge	9'000		9'000		0	
3170.00 Reisekosten und Spesen	12'000		18'000		13'300	
3199.00 Übriger Betriebsaufwand	22'755		31'730		38'691	
3439.91 Debitoren Verluste	0		0		6'849	
4210.00 div. Einnahmen (Spesen Mandatsführung)		58'000.00		62'200.00		55'930
4210.21 Gebühren Aadorf TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		0
4210.22 Gebühren Bettwiesen TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		1'850
4210.23 Gebühren Bichelsee-Balterswil TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		0
4210.24 Gebühren Braunau TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		0
4210.25 Gebühren Eschlikon TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		3'800
4210.26 Gebühren Fischingen TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		0
4210.27 Gebühren Lommis TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		0
4210.28 Gebühren Münchwilen TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		3'800
4210.29 Gebühren Rickenbach TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		2'300
4210.30 Gebühren Sirnach TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		1'200
4210.31 Gebühren Tobel-Tägerschen TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		0
4210.32 Gebühren Wängi TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		1'900
4210.33 Gebühren Wilen b. Wil TG (PriMas)		1'538.46		1'538.46		0
4260.00 Bankzinsen		0		0		0
4290.00 übrige Entgelte		4'000		1'000		3'964
4290.01 Spendenertrag (GK 3130.10)		37'000		37'000		58'799
4612.00 Entschädigung durch die Gemeinden		2'423'146		2'088'471		2'072'508
Total Aufwand	2'542'146		2'208'671		2'206'051	
Ertrag		2'542'146		2'208'671		2'206'051
Ertragsüberschuss		0		0		0

3.2 Ausführungen zum Budget 2023

Sachverhalt

Das Budget 2023 (Stand 21.09.2022) liegt diesem Protokoll bei. Untenstehend werden die Abweichungen oder zusätzliche Posten gegenüber dem Vorjahr erläutert:

3010.00 Besoldungen

Für das Jahr 2023 wird eine Erhöhung der Lohnkosten um 1% budgetiert. Als Reserve wurden 0.5 % der Lohnsumme einberechnet. Der erwartete Teuerungsausgleich von 2% – 3.5% wird mit den Lohnkosten der noch nicht besetzten Stellen verrechnet. Es ist zu erwarten, dass nicht alle budgetierten Stellen per 01.01.2023 besetzt werden können.

Die Erhöhung von Total **253** Stellenprozenten (vgl. Kapitel 2, Mandatsschlüssel) sind berücksichtigt.

Im Budget 2023 resultiert somit eine Erhöhung der Lohnkosten von CHF 1'532'299 (Budget 2022) auf CHF 1'785'476. Dies entspricht einer Erhöhung um rund 17 Prozent.

3050/ 3052 Sozialversicherungsbeiträge

Die geplante Stellenaufstockung generiert auch höhere Sozialversicherungsbeiträge.

3055.00 Krankentaggeldbeträge

Aufgrund der Krankheitsfälle der RBBM in den Jahren 2021 und 2022 steigen die Krankentaggeldbeträge stark an.

3090.00 Aus- und Weiterbildung Personal

Infolge der Komplexität des Aufgabengebiets einer Berufsbeistandsperson sind regelmässige Weiterbildungen nach wie vor notwendig. Aufgrund der vielen neuen Mitarbeitenden sind für das Jahr 2023 3 CAS, 1 Mediationsweiterbildung und einen Fachkurs für eine Sachbearbeiterin geplant. Im Gegenzug dazu werden die pauschalen Nebenkosten von CHF 2'000/ Person auf CHF 1'000/ Person reduziert.

3158.00 Unterhalt immaterielle Anlagen

Seit dem Jahr 2020 wird die Lizenzzahlung durch die Firma Diartis neu gehandhabt. Durch die geplante Aufstockung des Personals müssen 3 neue Lizenzen angeschafft werden.

Die Anschaffungskosten für 3 Lizenzen belaufen sich auf einmalig CHF 8'760, die wiederkehrenden Wartungskosten betragen pro Lizenz CHF 1'004 / Jahr.

3160.00 Mietkosten

Per 1.9.2022 können wir ein Zusatzbüro im Gemeindehaus Sirnach mieten, was zusätzliche Kosten generiert.

4612.00 Entschädigung durch die Gemeinden

Die Entschädigung durch die Gemeinden beträgt im 2023 CHF 2'423'146. Dies ist ein Anstieg von rund 16 Prozent gegenüber dem Budget 2022 (CHF 2'088'471).

Antrag

Der Vorstand beantragt:

Das vorliegende Budget mit einem Gesamtaufwand von CHF 2'542'146 und einem Nettoaufwand von CHF 2'423'146 (Kostenanteil Vertragsgemeinden) zu genehmigen.

4 Kostenprognose für Mitgliedsgemeinden 2023

Die für die Kostenprognose verwendeten Klient*innenzahlen entsprechen dem Stand vom 05.09.2022. Gemäss Beschluss der RBBM-Mitgliederversammlung vom 25.09.2013 werden die fallbezogenen Kosten für die Schlussrechnung gemäss Anzahl Mandate am 01. Januar des Verrechnungsjahres, zuzüglich der neuen Mandate bis 31.12. des Rechnungsjahres, berechnet.

Kostenprognose Mitgliedsgemeinden Budget 2023				Klientenzahlen	Stand 01.01.2022 + Zunahme bis 31.12.2022 (gem. MV 25.09.2013)	
Nettoaufwand Budget 2023				CHF 2'423'146.00	Einwohnerzahlen	31.12.21
Gemeinde	Einwohner	Betrag (Einw.abhängig)	Mandate	Betrag (Mand.abhängig)	Totalbetrag	Anteil in %
Aadorf	9'343	SFr. 232'275.75	75	SFr. 158'860.10	SFr. 391'135.85	16.14
Bettwiesen	1'250	SFr. 31'076.17	16	SFr. 33'890.15	SFr. 64'966.33	2.68
Bichelsee-Balterswil	3'012	SFr. 74'881.15	18	SFr. 38'126.42	SFr. 113'007.57	4.66
Braunau	810	SFr. 20'137.36	5	SFr. 10'590.67	SFr. 30'728.03	1.27
Eschlikon	4'729	SFr. 117'567.38	52	SFr. 110'143.00	SFr. 227'710.38	9.40
Fischingen	2'859	SFr. 71'077.42	27	SFr. 57'189.63	SFr. 128'267.06	5.29
Lommis	1'258	SFr. 31'275.06	9	SFr. 19'063.21	SFr. 50'338.27	2.08
Münchwilen	5'826	SFr. 144'839.83	109	SFr. 230'876.67	SFr. 375'716.50	15.51
Rickenbach	2'898	SFr. 72'047.00	35	SFr. 74'134.71	SFr. 146'181.71	6.03
Sirnach	7'923	SFr. 196'973.22	134	SFr. 283'830.04	SFr. 480'803.26	19.84
Tobel-Tägerschen	1'570	SFr. 39'031.67	18	SFr. 38'126.42	SFr. 77'158.10	3.18
Wängi	4'773	SFr. 118'661.26	57	SFr. 120'733.67	SFr. 239'394.93	9.88
Wilen	2'483	SFr. 61'729.71	17	SFr. 36'008.29	SFr. 97'738.00	4.03
Total	48'734	SFr. 1'211'573.00	572	SFr. 1'211'573.00	SFr. 2'423'146.00	100.00

Die drei einwohnerstärksten Gemeinden des Bezirks, Aadorf, Münchwilen und Sirnach, repräsentieren per 31.12.2021 47.4 % der Bevölkerung und tragen gemäss Budgetprognose 2023 51.5 % der Gesamtkosten der RBBM.

Veränderungen Budget 2023 zu Budget 2022			
Gemeinde	Differenz 23/22		Differenz 23/22
	Einw. Betrag	Kl. Betrag	Total
Aadorf	Fr. 32'929.98	Fr. 1'204.65	Fr. 34'134.63
Bettwiesen	Fr. 4'527.08	Fr. 7'923.37	Fr. 12'450.45
Bichelsee-Balterswil	Fr. 10'968.27	Fr. -823.75	Fr. 10'144.52
Braunau	Fr. 2'777.50	Fr. -537.95	Fr. 2'239.56
Eschlikon	Fr. 18'653.04	Fr. 21'114.04	Fr. 39'767.08
Fischingen	Fr. 9'721.92	Fr. -4'017.77	Fr. 5'704.15
Lommis	Fr. 4'465.89	Fr. -5'048.80	Fr. -582.90
Münchwilen	Fr. 18'682.87	Fr. 52'818.75	Fr. 71'501.62
Rickenbach	Fr. 10'864.88	Fr. 3'653.45	Fr. 14'518.34
Sirnach	Fr. 26'040.39	Fr. 63'112.41	Fr. 89'152.80
Tobel-Tägerschen	Fr. 4'615.38	Fr. 12'159.64	Fr. 16'775.02
Wängi	Fr. 15'932.52	Fr. 15'011.78	Fr. 30'944.30
Wilen	Fr. 7'157.78	Fr. 767.66	Fr. 7'925.43
Total	Fr. 167'337.50	Fr. 167'337.50	Fr. 334'675.00

Zahlenvergleiche zwischen den Gemeinden		
Gemeinde	Kosten 2023 je Einwohner	Kosten 2022 je Einwohner
Aadorf	41.86	38.81
Bettwiesen	51.97	42.87
Bichelsee-Balterswil	37.52	34.88
Braunau	37.94	35.57
Eschlikon	48.15	41.18
Fischingen	44.86	43.29
Lommis	40.01	41.17
Münchwilen	64.49	52.26
Rickenbach	50.44	46.64
Sirnach	60.68	49.66
Tobel-Tägerschen	49.15	38.02
Wängi	50.16	43.98
Wilen	39.36	35.67
Durchschnitt	49.72	43.35

Die Kosten der RBBM steigen im Jahr 2023 durchschnittlich um CHF 6.37/Einwohner*in. Einnahmen aus Mandatsentschädigung sind in diesen Zahlen nicht berücksichtigt.

5 Statistiken per 05.09.2022

Die Mandatszahlen nehmen zu. Bis 05.09.2022 stehen 74 Zugänge 43 Abgängen gegenüber.

Mandatszahlen (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)				Datenstand per 05.09.22	
Stand am 1.1 des Auswertungsjahres				Auswertungsjahr 2022	
Monat	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung absolut	Veränderung in % seit 1.1.
Januar	12	7	503	5	1.00%
Februar	10	3	510	7	2.41%
März	9	2	517	7	3.82%
April	8	6	519	2	4.22%
Mai	7	9	517	-2	3.82%
Juni	8	9	516	-1	3.61%
Juli	12	6	522	6	4.82%
August	8	1	529	7	6.22%
September	0	0	529	0	6.22%
Oktober	0	0	529	0	6.22%
November	0	0	529	0	6.22%
Dezember	0	0	529	0	6.22%
Total	74	43		31	
Durchschnitt	7.40	4.3		3.1	
Forecast 31.12. (Ø x 12)	88.80	51.6	535.2	37.2	

Fachgebietsstatistik						
Fachgebiet	Bestand 1.1.	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung Absolut	Veränderung in %
Kindesschutzmassnahme	174	35	22	187	13	7.47%
Erwachsenenschutzmassnahme	324	39	21	342	18	5.56%
Zwischensumme	498	74	43	529	31	6.22%
Unterhaltsvertrag	15	8	14	9	-6	-40.00%
Abklärungsauftrag	0	2	0	2	2	0.00%
Warten auf Ernennungsurkunde	13	71	59	25	12	92.31%
Total	526	155	116	565	39	7.41%

Gemeindestatistik (Kindes- und Erwachsenenschutzmassnahme)						
Gemeinde	Bestand 1.1.	Zugänge	Abgänge	Endbestand	Veränderung Absolut	Veränderung in %
Aadorf TG	66	9	1	74	8	12.12%
Bettwiesen TG	14	2	3	13	-1	-7.14%
Bichelsee-Balterswil TG	17	1	2	16	-1	-5.88%
Braunau TG	5	0	0	5	0	0.00%
Eschlikon TG	44	8	3	49	5	11.36%
Fischingen TG	25	2	1	26	1	4.00%
Lommis TG	9	0	0	9	0	0.00%
Münchwilen TG	91	18	6	103	12	13.19%
Rickenbach TG	33	2	4	31	-2	-6.06%
Sirmach TG	110	24	12	122	12	10.91%
Tobel-Tägerschen TG	17	1	2	16	-1	-5.88%
Wängi TG	51	6	6	51	0	0.00%
Wilten b. Wil TG	16	1	3	14	-2	-12.50%
Total	498	74	43	529	31	6.22%

6 Termine 2023

Die 22. Mitgliederversammlung RBBM (Rechnung 2022 und Neuwahlen) findet am Mittwoch, 07. Juni 2023 um 17.00 Uhr statt.

Die 23. Mitgliederversammlung RBBM (Budget 2024) findet am Mittwoch, 01. November 2023 um 17.00 Uhr statt.

7 Verschiedenes

- Allgemeine Informationen
- Legislaturwechsel
- Allgemeine Umfrage

8 Anhang

Team Winterthurerstrasse 14

Alexandra Hubschmid
Berufsbeiständin
Geschäftsleiterin a.i. (70%)
alexandra.hubschmid@rbbm.ch
058 346 11 59

Jessica Fischer
Berufsbeiständin (90%)
jessica.fischer@rbbm.ch
058 346 11 75

Christian Gerber
Berufsbeistand (80%)
christian.gerber@rbbm.ch
058 346 11 57

Anita Herren
Berufsbeiständin (60%)
anita.herren@rbbm.ch
058 346 11 61

Ester Sträuli
Berufsbeiständin (70%)
esther.straegli@rbbm.ch
058 346 11 63

Marianne Werner
Berufsbeiständin (70%)
marianne.werner@rbbm.ch
058 346 11 73

Sara Schöni
Leiterin Sachbearbeitung
(40%)
sara.schoeni@rbbm.ch
058 346 11 55

Daniela Armenti
Sachbearbeiterin (50%)
daniela.armenti@rbbm.ch
058 346 11 52

Andrea Brühwiler
Sachbearbeiterin (40%)
andrea.bruehwiler@rbbm.ch
058 346 11 55

Valerie Fanchini
Sachbearbeiterin (40%)
valerie.fanchini@rbbm.ch
058 346 11 53

Rosmarie Hirt
Sachbearbeiterin und Empfang
(100%)
rosmarie.hirt@rbbm.ch
058 346 11 50

Monica Waldvogel
Sachbearbeiterin (80%)
monica.waldvogel@rbbm.ch
058 346 11 65

RBBM
Postfach 236
Winterthurerstrasse 14
8370 Sirnach
Tel 058 346 11 50
www.rbbm.ch
info@rbbm.ch

Team Kirchplatz 5

Monika Allenspach

Berufsbeiständin (60%)

monika.allenspach@rbbm.ch

058 346 11 74

Monika Eigenmann

Berufsbeiständin (70%)

monica.eigenmann@rbbm.ch

058 346 11 62

Jennifer Hugelshofer

Berufsbeiständin (80%)

jennifer.hugelshofer@rbbm.ch

058 346 11 60

Katharina Ingold

Berufsbeiständin (60%)

katharina.ingold@rbbm.ch

058 346 11 72

Daniel Stöckle

Berufsbeistand (90%)

daniel.stoeckle@rbbm.ch

058 346 11 58

Mara Calderara

Administration (60%)

mara.calderara@rbbm.ch

058 346 11 77

Nicole Haas

Sachbearbeiterin (50%)

nicole.haas@rbbm.ch

058 346 11 54

Sabrina Küng

Administration (40%)

sabrina.kueng@rbbm.ch

058 346 11 78

Petra Leutenegger

Administration (60%)

petra.leutenegger@rbbm.ch

058 346 11 56

Fabienne Rüegg

Administration (40%)

fabienne.rueegg@rbbm.ch

058 346 11 71

RBBM

Postfach 236
Kirchplatz 5
8370 Sirnach
Tel 058 346 11 70

www.rbbm.ch
info@rbbm.ch

Vorstandsmitglieder RBBM

Amtsperiode 2019 – 2023

- Kurt Baumann, Gemeindepräsident Sirnach, Präsident RBBM
- Isabelle Denzler, Gemeinderätin Eschlikon
- Nadja Stricker, Gemeindepräsident Münchwilen
- Matthias Küng, Gemeindepräsident Aadorf, Vizepräsident RBBM
- David Zimmermann, Gemeindepräsident Braunau

Revisionsstelle RBBM

Amtsperiode 2019 – 2023

- René Bosshart, Gemeindepräsident Fisingen
- Jos Bernet, Gemeinderat, Münchwilen
- Andreas Krucker, Gemeinderat, Bichelsee-Balterswil